

Inhalt

Vorwort	IX
-------------------	----

I. EINGANG

Klaus Garber

Versehrte Tradition. Zur Überlieferungsgeschichte frühneuzeitlicher Literatur in Archiven und Bibliotheken des Baltikums	3
--	---

Heinz von zur Mühlen

Die baltischen Lande, ihre Bewohner und ihre Geschichte . . .	15
---	----

II. BUCH- UND BIBLIOTHEKSWESEN

Liivi Aarma

Buchaustausch zwischen Deutschland und Reval/Estland im 15.–17. Jahrhundert	39
--	----

Tiiu Reimo

Das Druck- und Verlagswesen in Reval in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts	59
--	----

Kaja Tiisel

Die Bibliothek der Domschule zu Reval	83
---	----

Sirje Lusmägi

Die Bücher der Kirchenbibliothek zu Narva in der Estnischen Nationalbibliothek	105
---	-----

Kyra Robert †

Nikolaus Specht und sein Büchernachlaß in der Estnischen Akademischen Bibliothek	129
---	-----

Viesturs Zanders

Privatbibliotheken im kulturhistorischen Kontext Lettlands: Vom 17. Jahrhundert bis zur ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts	137
--	-----

III. ERFAHRUNG DES RAUMES UND ÜBERSCHREITEN DER GRENZEN

Krista Kodres

- Die Stadt und die Städter stellen sich vor. Öffentliche
und private Räume in Reval am Beginn der Neuzeit 151

Pārsla Pētersone

- Die Bedeutung des livländischen Postwesens für die
Unterhaltung der Verbindungen zwischen Ost und West
im 17. Jahrhundert 183

Lore Poelchau

- Eine siebenbürgisch-baltische Beziehung am Ende des
17. Jahrhunderts: Georg Soterius (1673–1728) 201

IV. KULTURELLER AUSTAUSCH IN SPRACHE UND LITERATUR

Wolfgang P. Schmid

- Gotthard Friedrich Stender (1714–1796)
und die Entwicklung der lettischen Schriftsprache 219

Beate Paškevica

- Die Sammlung von Volksliedern im lettischen Livland
Herders Helfer in den Jahren 1777 und 1778 229

Siret Rutiku

- Über die Rolle des deutschen Kirchenliedes
in der estnischen Kulturgeschichte 245

V. LITERARISCHE PORTRÄTS

Karsten Brüggemann

- Die ›Chronica der Prouintz Lyfflandt‹ von Balthasar
Rüssow. Ein lutherischer Pastor als politischer Chronist 265

Martin Klöker

- Paul Fleming anonym in Riga.
Der bislang unbekannte Erstdruck von Oden IV, 31 283

Klaus Garber

- Das Erbe Opitzens im hohen Norden.
Paul Flemings Revaler Pastoralgedicht 303

Marju Lepajõe

- Reiner Brockmann
und die Anfänge der estnischen Kunstpoesie 319

Raimo Raag

Henricus Stahell:

Geistlicher und Sprachkodifizierer in Estland 337

Piret Lotman

Heinrich Stahls ›Leyenspiegel‹.

Eine jahrhundertlang schweigende Predigtsammlung 363

Lea Kõiv

Johannes Gutsblaffs ›Kurtzer Bericht‹.

Eine typische und einzigartige Erscheinung im
estländischen Schrifttum des 17. Jahrhunderts 375VI. VON DER AUFKLÄRUNG ZUM NATIONALEN ERWACHEN IM SPIEGEL
DER GELEHRTENGESCHICHTE*Roger Bartlett*

Johann Georg Eisen als Kritiker

der livländischen Verhältnisse 409

Christina Kupffer

Friedrich Konrad Gadebusch (1719–1788):

Vater der modernen livländischen Geschichtsschreibung? . . . 421

Gert von Pistohlkors

Johann Friedrich von Recke (1764–1846) und Karl Eduard von

Napiersky (1793–1864). Ihre Bemühungen um die flächen-
deckende Erfassung der livländischen Geschichtsliteratur . . . 441*Ülle Sihver*

Konzeptionen des ›Nationalen Erwachens‹. Der persönliche

Beitrag von Johann Voldemar Jannsen, Johann Köhler,

Carl Robert Jakobson und Jakob Hurt zur estnischen

Bewegung in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts 463

VII. DER WEG IN DIE MODERNE – LITERATUR ALS MEMORIALE INSTANZ

Armin von Ungern-Sternberg

Nicht am Ende der Welt. Stationen des literarischen

Baltikum-Bildes bis zum Ende der Romantik 483

Michael Garleff

Formen der Erinnerung in deutschbaltischer Literatur 533